

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Des Herrn Friedrichs von Hagedorn Poetische Werke

Hagedorn, Friedrich von

Hamburg, 1757

Bei einem Carneval. 1746. Gastereyen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1833

Bey einem Carnaval.

1 7 4 6.

Das Spiel der Welt besteht aus Nummerereyen:
 Ein Hofmann schleicht in priesterlicher Tracht;
 Als Nonne winkt die Nymphe Schmeicheleyen;
 Ein Wucherer stutzt in eines Sultans Pracht;
 Der falsche Phraz erscheint im Schäferkleide;
 Als Bäurinn stampft die zarte Glavia;
 Verblendend glänzt im stolzen Erbgeschmeide
 Atossa selbst, der Käufer Zulica;
 Als Fledermaus läßt Phryne sich nicht nennen,
 Auch Myrtis nicht, der bunte Papagey.
 D mögte man stets jedem sagen können:
 Dich, Masse, kenn ich; ... nur vorbei!

Gastereyen.

Die Wissenschaft, ein Gastmahl anzustellen,
 Wo zwanzig sich, als wie durchs Loos, gefellen,
 Geliebte Stadt! die war dir längst bekannt;
 Allein die Kunst, drey, die von gleichen Sitten
 Und Herzen sind, auf Ein Gericht zu bitten,
 Die fremde Kunst wird Reichen nie genannt.
 Der einen kann es nicht an Schmeichlern fehlen;
 Die andre wird mit Sorgfalt Freunde wählen.
 D stolzes Geld, ach hättest du Verstand!

Die